

# INHALT

 – Diese markierten Beiträge können Sie auch hören.

## EINLEITUNG

### 3 Editorial & Gedanken zum Titelbild

## ERFAHRUNG

### 4 Bei mir ist es so:

**Umfassend eingedrungen** ist Künstliche Intelligenz in den Berufsalltag des Psychologen Dietmar Kemmann  
**In der häuslichen Pflege** erlebt die Lehrerin für Pflegeberufe, Anne-Katrin Rathje, KI ambivalent.  
**Hoffnung auf eine persönliche Note** trotz KI, hat die Klinische Linguistin Verena Peiß

### 33 Begleiten bis zur Beerdigung:

Dr. Volker Brandes weiß sich auch über den Ruhestand für seinen Patienten verantwortlich

## TITELTHEMA

### 6 Ich will KI nutzen – aber wie?

Oliver Ollech hat einen praktischen Wegweiser für soziale Organisationen verfasst.

### 8 Wenn Algorithmen zuhören:

Sowohl im Gesundheitswesen, wie in der Seelsorge kommt es auf einen verantwortlichen Umgang mit KI an, meint Stephanie Hecke.

### 10 „Hilft Rotlicht bei Gelenkerkrankungen?“

Als Allgemeinmediziner hat Reinhard Köller probiert, wie Künstliche Intelligenz (KI) den Berufsalltag eines niedergelassenen Arztes unterstützen kann.

### 12 Die Zukunft hat schon begonnen:

Der Kölner Arzt Dr. Norbert Schrage gibt Einblicke in die Chancen von KI in seinem Fachgebiet, die Augenheilkunde.

### 14 Künstliche Intelligenz im Sozial- und Gesundheitswesen:

Caritas-Direktor Dr. Frank-Johannes Hensel fordert Technik im Dienst der Nächstenliebe.

### 32 Prüfet alles – behaltet das Gute:

Frank Fornaçon über die Bedeutung von Bildung für die Nutzung von Technik und Information

## HEILSAM – GESUNDHEIT FÖRDERN IN KIRCHENGEMEINDEN



### 17 Gesunder Schlaf im Älterwerden:

Der Geriater Dr. Georg Schiffner über den Beitrag des christlichen Glaubens.

### 20 Mit Gottes Hilfe rechnen:

Frank Fornaçon interviewt Pastor Norbert Rose.

### 22 Christliche Gesundheitskompetenz von Kirchengemeinden:

Dr. Georg Schiffner zu Ergebnissen einer Umfrage.

### 25 Kommentar:

Dr. Michael Rohde interpretiert die Ergebnisse aus Sicht eines Gemeindepastors.

## CHRISTLICHER GESUNDHEITSKONGRESS

### 26 Ein Wagnis? Ein Segen!

#### Der Kongress erstmals im Kloster:

Dr. Georg Schiffner zieht ein Resümee.

### 28 Pflege als professionelle Sorgearbeit:

Mit Hilfe von ChatGPT wurde den Vortrag von Prof. Dr. Ulrike Schleinschok zusammengefasst.

### 29 Nachgedanken. Dr. Sabine Joy Ihben Bahl und Prof.

Traugott Roser blicken auf den Kongress zurück.

### 30 Sehr berührt und gestärkt wurde Luisa Jung

durch den Kongress.

### 31 Ich stelle mir vor, es ist Jesus, meint die Auszubildene Aruny Horn

## HINTERGRUND



### 34 Wie bleibt Christlichkeit spürbar?

Pfarrer Dr. Klaus Douglass plädiert für eine Stärkung eines evangelischen Profils.

## FÜR SIE GELESEN

### 36 Jesus als Therapeut:

Die Psychiaterin Dr. Dorothee Deuker empfiehlt den Titel von Anselm Grün.

## PERSÖNLICH FÜR SIE

### 37 Frank Fornaçon im Brief an die Patienten:

An der Schnittstelle zwischen Fachwissen und Patient ist der kundige Fachmann auch künftig unverzichtbar

**Redaktionskreis:** Dr. med. Dorothee Deuker (Mülheim an der Ruhr), Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie; Pastor i.R. Frank Fornaçon (Ahnatal), Redaktion ChrisCare; Nele Grasshoff (Hamburg), Pastorin, Gesundheits- und Krankenpflegerin; Prof. Dr. rer. cur. Annette Meussling-Sentpali (Regensburg), Professorin Pflegewissenschaft, OTH Regensburg; Verena Peiß (Rosenheim), Klinische Linguistin; Andreas Rieck (Stuttgart), Referent im Bereich Weiterbildung und Spiritualität, Marienhospital Stuttgart; Dr. med. Georg Schiffner (Aumühle), Vorstand CiG, Facharzt für Innere Medizin, Geriatrie, Palliativmedizin Aumühle; Vorsitzender CiG; Pastoralreferent Bruno Schrage (Köln), Dipl. Theologe, Dipl. Caritas-Wissenschaftler, Referent für Caritaspastoral im Erzbistum Köln; Dr. phil. Sara Voss, psychologische Psychotherapeutin, Zeven; Dr. phil. Hans-Arved Willberg (Karlsruhe) Sozial- und Verhaltenswissenschaftler, Theologe, Philosoph und Pastoraltherapeut